

Lachenmann Music

Nuron Mukumi, Piano

Nuron Mukumi gehört zu einer seltenen Generation junger Pianisten, die nicht nur durch außergewöhnliche technische Virtuosität, sondern auch durch eine unverwechselbare künstlerische Stimme auffallen. Dabei geht er konsequent und unabhängig seinen eigenen Weg. Sein Spiel vereint emotionale Tiefe, klangliche Sensibilität und dramaturgische Intelligenz zu einer packenden Einheit, die sowohl in Solorezitalen als auch in Konzerten mit Orchester die Zuhörer fesselt. Mit sorgfältig konzipierten Programmen, charismatischer Bühnenpräsenz und Studioaufnahmen von kompromissloser Qualität hat er sich international einen herausragenden Ruf erarbeitet. Seine Leidenschaft für die Spätromantik und für zu Unrecht vergessene Komponisten offenbart eine besondere künstlerische Neugier, die über das reine Virtuosenhandwerk hinausgeht.

Der deutsch-usbekische Pianist Nuron Mukumi wurde 1996 in Taschkent, Usbekistan, geboren. Bereits im Alter von sechs Jahren begann er mit dem Klavierunterricht bei Prof. Tamara Popovich und ein Jahr später mit einer dirigentischen Ausbildung bei Prof. Neymer. Internationale Aufmerksamkeit erlangte er bereits mit acht Jahren: Ein Video, das ihn beim gleichzeitigen Dirigieren und Spielen von W.A. Mozarts Klavierkonzert in d-Moll mit dem Nationalen Sinfonieorchester Usbekistans zeigt, verbreitete sich weltweit und eröffnete ihm die Möglichkeit, seine Ausbildung in Europa fortzusetzen. Mit elf Jahren nahm er ein Stipendium an der Purcell School of Music in London an, drei Jahre später begann er sein Jungstudenten-Studium an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main bei Prof. Lev Natochenny.

Sein Studium führte ihn anschließend nach Paris an die École Normale de Musique, wo er 2021 das Diplôme Supérieur de Concertiste bei Marian Rybicki erhielt. Den Abschluss seines Konzertexamens absolvierte er an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg bei Prof. Hubert Rutkowski mit Auszeichnung. Von 2017 bis 2022 war er zudem Stipendiat der Stiftung Bad Homburger Schlosskonzerte.

Nuron Mukumis künstlerisches Schaffen ruht auf vier zentralen Säulen: Solorezital, Kammermusik, Konzerte mit Orchester und Studioaufnahmen. Seine Konzerttätigkeit führte ihn zu renommierten Orchestern wie der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, den Symphonikern Hamburg, dem Oxford Philharmonic Orchestra, dem Litauischen Staatssinfonieorchester, dem Jerusalem Symphony Orchestra und dem Nationalen Sinfonieorchester der Ukraine, mit dem ihn eine langjährige künstlerische Partnerschaft verbindet. In Kyjiw gab er 2025 und 2026 Solidaritätskonzerte und engagiert sich darüber hinaus in Meisterkursen für junge ukrainische Musikerinnen und Musiker – Ausdruck seines Verständnisses künstlerischer Verantwortung über die Bühne hinaus.

Besondere Aufmerksamkeit erregten auch seine Studioaufnahmen: Das Album *Tchaikovsky – 18 Pieces for Piano* (2022) sowie *Portraits of Bowen* (2024), gewidmet dem einst gefeierten, heute weitgehend vergessenen britischen Komponisten York Bowen, entstanden in enger Zusammenarbeit mit Tonmeister Martin Sauer im Teldex Studio Berlin und wurden für bedeutende Preise wie den Opus Klassik, die International Classical Music Awards und den Preis der deutschen Schallplattenkritik nominiert.

Sein Debütalbum *Summit* bei Genuin Classics fand bereits begeisterte Resonanz: Werner Theurich von SPIEGEL Online lobte Mukumi für seine Fähigkeit, „einfühlsame, perfekte Technik mit sicherem Blick auf die Dramaturgie der Klavierkompositionen zu verbinden – ein Talent, das Strenge und Spiellust in sich vereint.“

Lachenmann Music

Zu seinen künftigen Projekten zählen die Veröffentlichung seines vierten Solo-Albums sowie Auftritte bei der Nationalphilharmonie der Ukraine in Kyjiw, mit dem Staatlichen Sinfonieorchester Litauen in Vilnius, den Symphonikern Hamburg und der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz. Seit 2024 leitet er zudem in Kooperation mit M&B Concerts eine sinfonische Konzertreihe in der VILCO Bad Vilbel, für deren Programmgestaltung und Einführung er verantwortlich ist.

Nuron Mukumi hat sich damit als Pianist von internationalem Rang etabliert: ein Musiker, dessen Spiel technisches Können, stilistische Vielseitigkeit und emotionale Tiefe gleichermaßen vereint und der durch sein Engagement, sowohl auf der Bühne als auch darüber hinaus, die Musikwelt nachhaltig prägt.